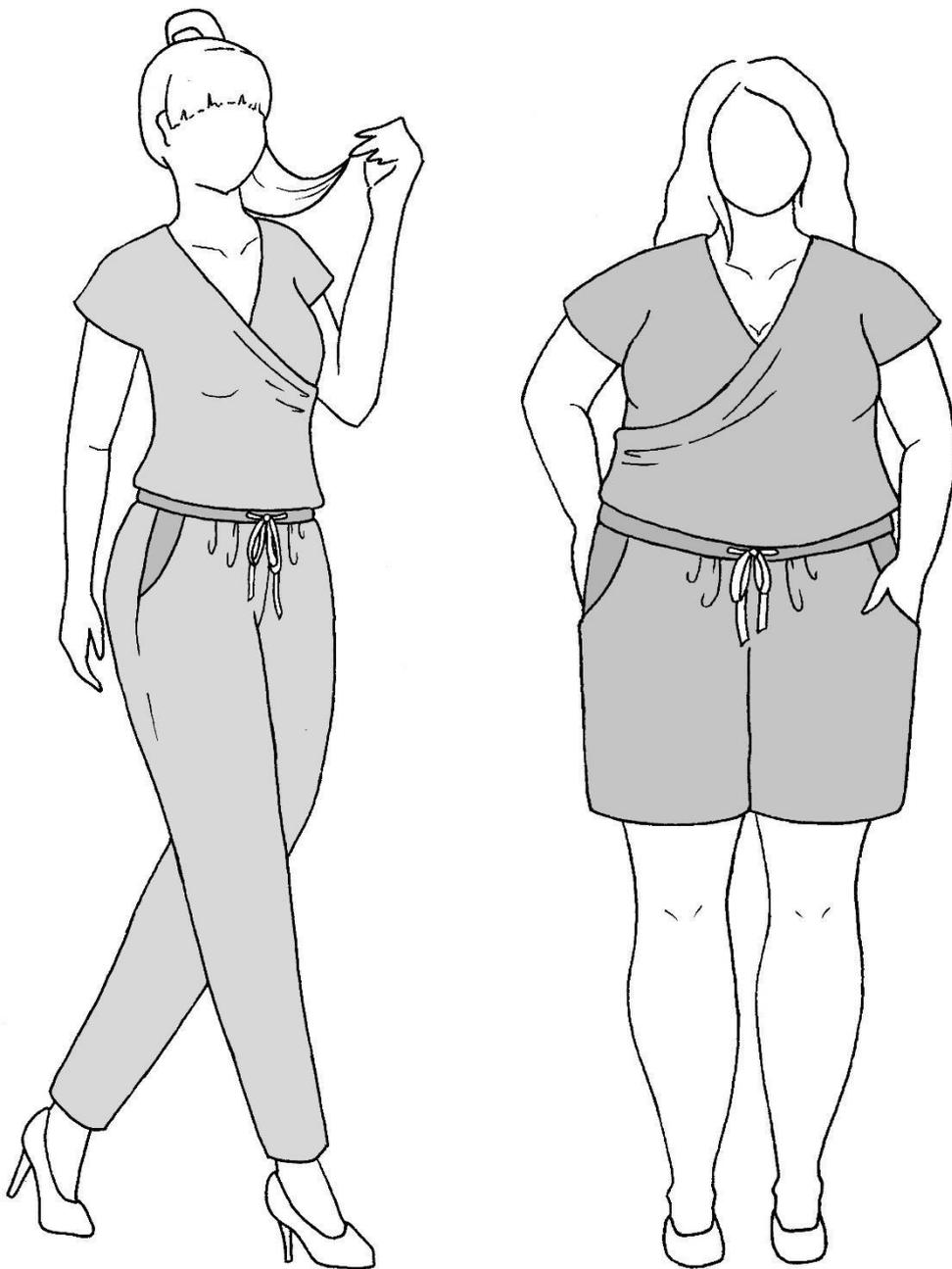


londrina

overall mit
wickeloberteil
kurze oder lange Hose

größe 34 - 56



erbsünde®

londrina

Inhaltsverzeichnis

Titel	
Vorwort, Impressum	
Materialblatt, Maßtabelle, wichtige Hinweise	1 - 2
Londrina zuschneiden	3 - 4
Londrina nähen	4 - 20
Schnittmuster anpassen: Leibhöhe verlängern oder kürzen	21



Über **londrina**

Londrina ist ein bequemer Overall im Wickeldesign mit kurzen Ärmeln und Eingriffstaschen. Das Oberteil sitzt in Taille und Rücken körpernah und fällt locker über den Bund. Londrina kann mit langen oder kurzen Hosenbeinen genäht werden. Der dehnbare Bund zwischen Oberteil und Hose gibt dem jumpsuit einen komfortablen Sitz. Durch die Falten an der Hose fällt diese locker und bequem.

Körpermaßtabelle

Die folgende Tabelle dient der Orientierung bei der Größenwahl.

Wenn du laut Tabelle verschiedene Größen für Oberteil und Hose benötigst, kannst du diese durch den dehnbaren Bund problemlos miteinander verbinden.

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Brustumfang	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 111cm	bis 116cm	bis 121cm	bis 126cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm
Taille	bis 80cm	bis 86cm	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 110cm	bis 114cm	bis 119cm	bis 123cm	bis 126cm
Hüftumfang	bis 90cm	bis 93cm	bis 97cm	bis 100cm	bis 105cm	bis 110cm	bis 115cm	bis 120cm	bis 125cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm

Stoffempfehlung

Es eignen sich alle leichten dehnbaren Stoffe, wie zum Beispiel Jersey, Viskosejersey oder dünner Sommersweat.

Benötigte Stofflänge (Londrina mit langen Hosenbeinen)

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Stofflänge	2,5m	2,5m	2,5m	2,8m	2,8m	2,8m	3m	3m	3m	3,5m	3,5m	3,5m

Länge des Oberteils

Das Oberteil ist auf eine Körpergröße von 1,80m ausgelegt. Wenn du kleiner bist, kürze das Oberteil. Bei einer Körpergröße von 1,60m etwa um 7cm, bei einer Körpergröße von 1,70m etwa um 3cm. Das Oberteil soll noch locker über den Bund fallen.

Naht- und Saumzugaben

Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben, diese müssen beim Zuschneiden individuell hinzugefügt werden.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Kordel für den Tunnelzug im Bund
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Der Schnitt enthält keine Naht- und Saumzugaben.
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des Schnittmusters verwende bitte den aktuellen Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist.

Rechtliche Hinweise

Alle Rechte an diesem Schnittmuster liegen bei Ilka Matthiessen, erbsünde. Der Schnitt darf für private Zwecke genutzt werden. Bei einergewerblichen Nutzung des Schnittmusters dürfen ohne Lizenz maximal bis zu 20 fertige Kleidungsstücke insgesamt angefertigt und verkauft werden. Für die gewerbliche Anfertigung von mehr als 20 Kleidungsstücken muss zuvor eine Gewerbelizenz auf www.erbsuende.com erworben werden. Die Massenproduktion von nach diesem Schnittmuster gefertigten Kleidungsstücken ist untersagt. Die Weitergabe, der Weiterverkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder (teilweise) Veröffentlichung dieses Schnittmusters sind ausdrücklich untersagt – diese Verletzungen des Urheberrechts haben empfindlichen Geldstrafen zur Folge. Beim Verkauf der nach diesem Schnittmuster gefertigten Kleidungsstücke ist anzugeben:

Genäht nach einem Schnittmuster von erbsünde.



Overall zuschneiden

Falte den Stoff links auf links zusammen und lege das Schnittteil für das Rückteil mit der Markierung „Hintere Mitte/ Bruch“ an die Kante.

Schneide das Schnittteil einmal im Bruch zu.



Schneide das Vorderteil einmal in doppelter Stofflage zu. Du erhältst zwei gegengleiche Schnittteile.

Gegebenenfalls kürze dein Oberteil an Vorder- und Rückteil um den gewünschten Wert (siehe oben).

Es ist auf eine Körpergröße von 1,80m ausgelegt. Wenn du kleiner bist, kürze das Oberteil bei einer Körpergröße von 1,60m etwa um 7cm, bei einer Körpergröße von 1,70m etwa um 3cm.



Schneide die Vorderhose einmal in doppelter Stofflage zu. Du erhältst zwei gegengleiche Schnittteile.

Wenn du den Overall mit kurzen Hosenbeinen nähen möchtest, miss vorher an dir ab, wie lang die Beine werden sollen und kürze das Schnittmuster entsprechend.

Saumzugabe nicht vergessen.



Schneide die Hinterhose einmal in doppelter Stofflage zu. Du erhältst zwei gegengleiche Schnittteile.

Wenn du den Overall mit kurzen Hosenbeinen nähen möchtest, kürze auch die hinteren Hosenbeine entsprechend. Achte unbedingt darauf, dass die Außen- und Schrittkanten von Vorder- und Hinterhose gleich lang sind.



Schneide den großen und den kleinen Taschenbeutel jeweils einmal in doppelter Stofflage zu.



Schneide den vorderen und den hinteren Bund jeweils in doppelter Stofflage zu.

Overall nähen

Lege die erste Hinterhose mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Lege die andere Hinterhose rechts auf rechts darauf. Stecke die geschwungene Kante zusammen und schließe die Naht.



Lege die erste Vorderhose mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.
Nimm den ersten kleinen Taschenbeutel zur Hand.





Lege den Taschenbeutel rechts auf rechts auf die Vorderhose. Stecke die schrägen Kanten aufeinander und schließe die Naht.



Klappe den kleinen Taschenbeutel nach innen um. Er liegt jetzt links auf links auf der Vorderhose. Nimm jetzt den ersten großen Taschenbeutel zur Hand.



Lege den großen Taschenbeutel rechts auf rechts auf den kleinen. Stecke die Rundung aufeinander und schließe die Naht. Achte unbedingt darauf, die Vorderhose nicht mit festzunähen.

So sieht deine Vorderhose mit Tasche jetzt aus.

Wiederhole das Ganze mit der anderen Vorderhose.



Lege jetzt die beiden Vorderhosen rechts auf rechts aufeinander. Stecke die Schrittkanten aufeinander und schließe die Naht.



Lege die Hinterhose mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Lege die Vorderhose rechts auf rechts darauf. Stecke die Seitenkanten aufeinander. Achte darauf, die Kante des Taschenbeutels mit festzustecken.

Schließe die Naht und wiederhole das Ganze auf der anderen Seite.





Stecke jetzt die Innenbeinkanten aufeinander und schlieÙe die Naht in einem durch.



So sieht deine Hose jetzt aus.

Lege die Taschenbeutel sorgfältig in Position und stecke die Oberkanten der Taschebeutel fest.



Übertrage die Markierungen für die Falten aus dem Schnittmuster und markiere sie dir mit Stecknadeln.



Falte die Markierungen aufeinander. Es entstehen zwei Falten. Der Bauch der Falte zeigt jeweils zur Schrittnaht.

Stecke die Falten gut fest.



So sieht deine Hose jetzt aus.





Steppe die Oberkanten der Taschen sowie die Falten innerhalb der Nahtzugabe fest. So kann beim Zusammennähen später nichts verrutschen.



Jetzt kommen wir zum Oberteil. Nimm zunächst das Rückenteil zur Hand.



Falte die Nahtzugabe am Halsausschnitt nach innen um und stecke sie gut fest. Steppe sie knappkantig ab.



Versäubere die schrägen Kanten der Vorderteile.



Lege das erste Vorderteil mit der linken Stoffseite nach oben vor dich hin. Stecke die schräge Kante entsprechend der Markierungen aus dem Schnittmuster nach innen um. Fixiere die umgeklappten Kanten an Schulter- und Seitennaht innerhalb der Nahtzugabe mit ein paar Stichen.



Lege das am Halsausschnitt gesäumte Rückenteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Lege das erste Vorderteil rechts auf rechts darauf. Stecke die Schulterkanten aufeinander.



Achte darauf, dass die Kanten des Halsausschnittes genau aufeinander treffen.
Schließe die Naht.



Lege das Oberteil aufgeklappt mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.

Wenn du möchtest, kannst du die Kante des Armausschnittes versäubern.



Klappe den Saum des Armausschnittes nach innen um und stecke ihn gut fest.



So sieht der gesteckte Saum von der linken Stoffseite aus.
Nähe den Saum knappkantig fest.

Wiederhole nun die Schritte mit dem zweiten Vorderteil.



Falte jetzt das erste Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil.



Lege dann das andere Vorderteil rechts auf links darauf. Stecke die Seitenkanten aufeinander und schlieÙe die Nähte.



So sieht dein fertiges Oberteil jetzt aus.

Wenn dir das Oberteil zu offenherzig ist, kannst du am Ausschnitt einen versteckten Druckknopf annhen.

Dies kannst du auch später machen, wenn du beim Tragen feststellst, dass du dich mit einem Druckknopf wohler fühlst.



Das Oberteil ist lang geschnitten, da es über den Hosenbund überlappen soll. Hast du es beim Zuschnitt noch nicht gekürzt, so kannst du es auch jetzt machen.

Es ist auf eine KrpergrÙe von 1,80m ausgelegt. Wenn du kleiner bist, kürze das Oberteil bei einer KrpergrÙe von 1,60m etwa um 7cm, bei einer KrpergrÙe von 1,70m etwa um 3cm.

Nimm jetzt den einen vorderen Bund zur Hand.

Markiere die Knopflöcher jeweils 1,5cm rechts und links der vorderen Mitte.



Nähe die Knopflöcher mit der Nähmaschine. Achte darauf, dass sie groß genug sind, um die Kordel durchzuziehen.



Schneide die Knopflöcher vorsichtig auf.



Lege den einen hinteren Bund mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Lege den vorderen Bund mit den Knopflöchern darauf. Stecke die kurzen Kanten aufeinander und schließe die Nähte.



Du erhältst einen Ring.



Schließe den anderen vorderen und hinteren Bund ebenfalls zu einem Ring. Hier werden keine Knopflöcher in den vorderen Bund genäht.



Stecke den Bündchenring ohne Knopflöcher rechts auf links in den Bündchenring mit Knopflöchern. Achte darauf, dass die Seitennähte aufeinander treffen.



Nimm jetzt dein Oberteil zur Hand.



Stecke den Bündchenring rechts auf rechts an die Unterkante des Oberteils. Achte darauf, dass die Seitennähte aufeinander treffen. Und achte unbedingt darauf, dass die Knopflöcher vorne mittig auf dem Vorderteil liegen. Schließe die Naht und achte darauf, alle Stofflagen mit zu fassen.





Klappe das Bündchen nach unten.



Nimm jetzt die Hose zur Hand.



Wende das Oberteil auf links und ziehe es dann rechts auf rechts über die Oberkante der Hose.

Achte unbedingt darauf, dass das Vorderteil des Oberteils rechts auf rechts auf der Vorderhose liegt.



Stecke die Unterkante des Bunds rechts auf rechts an die Oberkante der Hose. Achte darauf, dass die Seitennähte aufeinander treffen.

Schließe die Naht.



Wende den Overall so dass er richtig herum vor dir liegt. Nimm die Kordel für den Tunnelzug zur Hand.



Ziehe die Kordel mit Hilfe einer Sicherheitsnadel durch den Tunnel.



Zum Schluss säumst du die Hosenbeine.
Stecke den Saum der Hosenbeine nach
innen um und steppe ihn fest.



Dein Overall ist fertig.

Schnittmuster anpassen

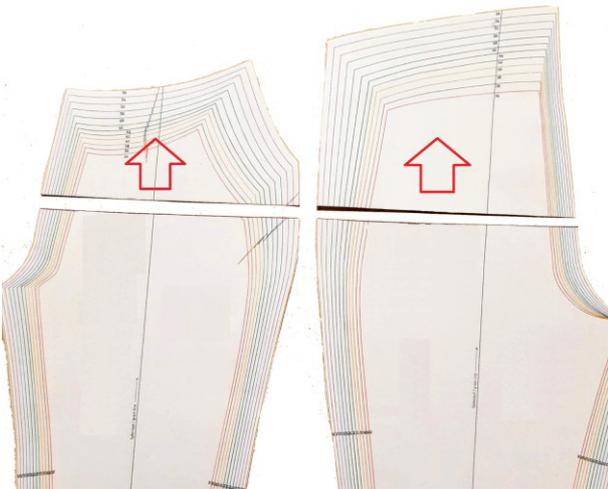
Sollte dir der Schritt der Hose zu tief sitzen, jeder Bauch ist ja unterschiedlich, Kannst du die Leibhöhe der Hose anpassen.

Schneide die Schnittteile für Vorder- und Hinterhose im Schrittbereich waagrecht auseinander.



Jetzt kannst du die Leibhöhe vergrößern indem du die Teile um den gewünschten Wert auseinander ziehst.

Klebe einen Papierstreifen dazwischen und verbinde die Außenkanten wieder.



Willst du die Leibhöhe verringern, schiebe die Schnittteile um den gewünschten Wert übereinander.

Verbinde die Außenkanten wieder.

